IHK Chemnitz

LEGISLATURPERIODE 2023 - 2029

Leitlinien für die Arbeit der Industrie- und Handelskammer Chemnitz

Wer WIR sind

Die IHK Chemnitz ist das **Gesicht der regionalen Wirtschaft** und repräsentiert rund 70.000 in der Mehrzahl kleine und mittlere Unternehmen in der Wirtschaftsregion Chemnitz - der Stadt Chemnitz, dem Erzgebirgskreis, dem Kreis Mittelsachsen, dem Vogtlandkreis und dem Kreis Zwickau. Als unabhängige Selbstverwaltungsstruktur der gewerblichen Wirtschaft begründet sich die Arbeit der Kammer auf dem **ehrenamtlichen Engagement** ihrer Mitglieder. Im Verbund mit den anderen deutschen Industrie- und Handelskammern, den weltweit tätigen Auslandshandelskammern sowie regionalen, nationalen und internationalen Partnern erfüllt die IHK Chemnitz für ihre Mitgliedsunternehmen eine breite Palette von gesetzlichen Aufgaben, wettbewerbsneutraler Dienstleistungen und vertritt umfassend, ausgleichend und abwägend das **Gesamtinteresse der Wirtschaft** des Kammerbezirks gegenüber Politik und Verwaltung. Die Gesamtinteressenvertretung erfolgt standortbezogen, fachkundig und ausgewogen sowie in Abstimmung mit dem Ehrenamt der Kammer. Dabei setzt sich die IHK Chemnitz vor allem für eine wirtschaftsfreundliche Politik, eine wettbewerbsorientierte Standortentwicklung, zukunftsfähige Infrastruktur, ein hohes Maß an Planungssicherheit sowie für eine bessere Kommunikation zwischen Politik, Verwaltung und Wirtschaft ein. Als regional stark verankerte Kammer legt die IHK Chemnitz ein besonderes Augenmerk auf die intensive Interessensvertretung gegenüber den Kommunen und regionalen Gebietskörperschaften.

Ziel der Arbeit der IHK Chemnitz ist es, Menschen und Einrichtungen dabei zu unterstützen, die Wirtschaftsregion zu entwickeln, deren Wohlstand zu fördern und die Zukunft proaktiv zu gestalten. Zentrale Herausforderungen bzw. Trends sind dabei die Digitalisierung, die Dekarbonisierung und der Umgang mit dem demografischen Wandel. Auf der Grundlage der sozialen Marktwirtschaft und den Grundsätzen des demokratischen Rechtsstaates setzt sie sich für die Sicherung der **unternehmerischen Freiheit** und die Förderung von **eigenverantwortlichem Unternehmertum** ein.

Die IHK Chemnitz fungiert als **starkes Team der regionalen Wirtschaft.** Die Arbeit von Ehren- und Hauptamt wird daher von folgenden Schwerpunkten geleitet:

WIR denken und handeln unternehmerisch

Die Werte Eigenverantwortung, Ergebnisorientierung, Initiative und Professionalität bilden die Grundlage für die Arbeit der IHK Chemnitz. Die **Mitgliedsunternehmen** und **Auszubildenden** stehen mit ihren Anliegen im Fokus, nicht die IHK-Dienstleistung selbst. Alle Entscheidungen, Handlungen, die Organisation und die Kommunikation der Kammer sind unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen kontinuierlich den **sich ändernden Bedürfnissen, Erwartungen und Rahmenbedingungen** der IHK-Mitgliedsunternehmen bzw. der Auszubildenden **anzupassen.** Die **kosteneffiziente und effektive Gestaltung** der Organisationsstrukturen sowie die sachgerechte Aufgabenerledigung sind ständige Anforderung. Organisation und Prozesse der Kammer müssen damit konsequent auf ihre zeitgemäße Zweckmäßigkeit und performative Exzellenz zugeschnitten und kontinuierlich hinterfragt werden.

Die Kammer macht sich für ein nachhaltig positives **Unternehmensbild** in der Öffentlichkeit stark. Sie will die **Wertschätzung** des **Unternehmertums** verbessern und deren zentrale Rolle in der Gesellschaft darlegen. Die IHK Chemnitz bringt sich als starker Partner bei der Initiierung, Vorbereitung und Realisierung tragfähiger **Existenzgründungen** ein. Dies geschieht auch durch eine enge Kooperation mit den Hochschulen, Behörden, Finanzierungsinstituten und Gründerinitiativen. Mitgliedsunternehmen werden für die anstehenden Prozesse der **Unternehmensnachfolge** sensibilisiert und bei der Umsetzung aktiv unterstützt sowie durch Beratung, Information und Kontaktvermittlung begleitet.

WIR beraten unabhängig und neutral

Die IHK Chemnitz unterstützt ihre Mitgliedsunternehmen professionell und kompetent bei betrieblichen Aufgaben wie zum Beispiel **Unternehmensfinanzierung, Fachkräftesicherung, Digitalisierung, Cybersicherheit, Dekarbonisierung und Nachhaltigkeit.** Dies erfolgt durch Information, unabhängige und neutrale Beratung sowie die Gremien- und Netzwerkarbeit in den Regionen und im Freistaat Sachsen. Zudem berät die IHK Chemnitz orientiert an den aktuellen Bedarfen ihrer Mitglieder zu neuen Trends und Themen und achtet dabei stets auf Wettbewerbsneutralität.

WIR fördern und fordern

Die Gesamtsinteressenvertretung orientiert sich vor allem an den **langfristig strategischen Anforderungen** der gewerblichen Wirtschaft im Kammerbezirk Chemnitz. Die IHK Chemnitz setzt sich für eine **weltoffene, nachhaltige** und **innovationsfreundliche** Entwicklung sowie Verbesserung aller wirtschaftsrelevanten Standortbedingungen ein. Sie fördert und fordert eine verbesserte Gründerkultur sowie eine technologie- und branchenoffene Unternehmensförderung. Gegenüber Politik und Verwaltung wirkt die IHK Chemnitz regelmäßig auf eine **konsequente Deregulierung** und **rationale Gesetzgebung** sowie **unbürokratisches Handeln** hin. Das beinhaltet die Verminderung behördlicher Auflagen und Berichtspflichten sowie eine konsequente Digitalisierung in den öffentlichen Verwaltungen. Zudem setzt sich die IHK Chemnitz für eine **Senkung** von **Steuern** und **Abgaben** ein, um Freiheit und Eigenverantwortung zu stärken.

Die IHK Chemnitz setzt sich für eine **zukunftsfähige Infrastruktur** ein. Dazu gehören der Ausbau und Erhalt der Verkehrsinfrastruktur (Straßen- und Schienenverkehr, insb. Anbindung an das Fernverkehrsnetz), der IT-Infrastruktur (Breitband, Funk) sowie der Energienetze (Übertragungs- und Verteilnetze Strom und Wasserstoff). Sie fordert den Ausbau der Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität, den Ausbau von Wasserstofftankstellen und den Zubau von Erneuerbaren Energien durch eine konsequente Flächenausweisung. Darüber hinaus setzt sie sich für die **Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren** sowie verlässliche und praktikable Rahmenbedingungen für ein Gelingen der Energiewende ein. Ziel ist, die **Versorgungssicherheit** bei allen notwendigen Medien zu wettbewerbsfähigen Preisen sicherzustellen. Dies beinhaltet auch die Versorgung mit Wasser.

WIR vernetzen und agieren vernetzt

Die IHK Chemnitz arbeitet als **Interessenvertreter** der regionalen Wirtschaft wertschätzend mit allen relevanten Akteuren zusammen. Sie vernetzt Unternehmen mit Politik und Verwaltung. Mit dem Ziel regionale Wirtschaftskreisläufe und Wertschöpfungsketten auszubauen, unterstützt die IHK ihre Mitglieder bei der weiteren **Vernetzung untereinander.** Sie hilft bei der Suche nach Geschäftspartnern und Kooperationen. Dies geschieht wiederum durch Kooperationen mit Netzwerken und Verbundinitiativen. Sie setzt sich für eine gezielte Förderung von Branchen- und Technologieclustern ein. Für den **Technologietransfer** unterstützt sie den Austausch zwischen Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

WIR sind regional verwurzelt

Die Arbeit der IHK Chemnitz ist durch das **Regionalkammerprinzip** in hohem Maß regional verwurzelt. Dafür sind häufige **Kontakte** zu ihren Mitgliedsunternehmen und eine starke **Präsenz** in der Fläche wichtig. Die IHK Chemnitz setzt sich insbesondere für die spezifischen Belange der regionalen Wirtschaft und die Entwicklung im ländlichen Raum ein. Sie bekennt sich ausdrücklich zur **industriellen Prägung** der Wirtschaftsregion Chemnitz und befürwortet Industrieansiedelungen und -erweiterungen. Dabei setzt sich die Kammer für eine stärkere interkommunale Zusammenarbeit bei Infrastruktur und Gewerbeansiedelungen und einer frühzeitigen Bereitstellung bedarfsgerechter **Gewerbeflächen** ein. Der IHK ist bewusst, dass bei der Weiterentwicklung der Wirtschaftsregion wissensintensive und kreative **Dienstleistungen** sowie der **Tourismus** eine wichtige Rolle spielen. Deshalb unterstützt die IHK Chemnitz Aktivitäten zur **Diversifizierung** der regionalen Wirtschaft sowie Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas 2025 und das Weltkulturerbe Montanregion Erzgebirge.

Die IHK Chemnitz engagiert sich aktiv vor Ort, um die Gebietskörperschaften zu langfristig **attraktiven Standorten für Unternehmen und Arbeitskräfte** zu entwickeln. Besonderes Augenmerk wird dabei auf einen **gesunden Branchenmix, belebte und sichere Innenstädte**, den Abbau von Leerständen sowie attraktive Lebensräume für junge Leute und Familien und deren **Vermarktung** gelegt. Darüber hinaus setzt sich die IHK für eine einheitliche Identitätsstiftung und Vermarktung der Region Chemnitz mit einem positiven Image ein.

WIR sind international orientiert

Die IHK Chemnitz unterstützt ihre Mitgliedsunternehmen bei der weiteren **Internationalisierung.** Dabei stehen die Unterstützung von Exporteinsteigern und neue Märkte im Mittelpunkt. Neben dem Export von Produkten und Dienstleistungen unterstützt die IHK die internationale Beschaffung sowie die Risikostreuung bei **Lieferketten**. Dies geschieht durch eine intensive Nutzung des Netzwerks der **Auslandshandelskammern** und eigener Beratungsangebote. Sie fördert und fordert eine gelebte **Willkommenskultur** als Voraussetzung für eine erfolgreiche **Fachkräftesicherung** in der Region und macht sich für weitere Erleichterungen bei der Ausbildung und Beschäftigung von ausländischen Arbeitskräften stark.

WIR sind nachhaltig und zukunftsorientiert

Die IHK Chemnitz verpflichtet sich zu nachhaltigem Planen und Agieren im Sinne der **UN-Nachhaltigkeitsziele**, vor allem aber gemäß dem Leitbild des **Ehrbaren Kaufmanns.** Zentral für den Nachhaltigkeitsbeitrag der IHK Chemnitz sind ihre Politikberatung und ihre Dienstleistungen im Interesse einer **zukunftsfähigen regionalen Wirtschaft.**

Die IHK Chemnitz setzt sich für eine starke **Innovationskultur** und den weiteren Ausbau des **Wissenschafts- und Technologiestandortes** ein. Die Kammer begleitet aktiv Unternehmen bei den anstehenden **Transformationsprozessen.** Sie kommuniziert Beispiele für erfolgreiche Transformationen, um aktives unternehmerisches Handeln bei Klimaschutz und CO2-Reduzierung zu fördern. Als Eingriff in die unternehmerische Freiheit lehnt die IHK Chemnitz Verbote von Technologien ab, vielmehr ist sie von der Lenkungswirkung von Preisen und der Notwendigkeit von Innovationen auf dem Weg zur Klimaneutralität überzeugt. Zudem setzt sie sich explizit dafür ein, dass **energieintensive Industrien** trotz der notwendigen Transformation weiterhin in Deutschland und speziell im Kammerbezirk wettbewerbsfähig produzieren können.
Dafür bedarf es einer besonderen **Akzeptanz** von Gesellschaft und Politik für das gesamte **produzierende Gewerbe** sowie einer marktorientierten **Rohstoff- und Energiepolitik**, die den Mitgliedsunternehmen die weitere Entwicklung in der Region und ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit ermöglicht. Zur Stärkung **regionaler Wirtschaftskreisläufe** und zur **Vermeidung von Engpässen** setzt sich die IHK Chemnitz für die Förderung und **Gewinnung regionaler Rohstoffe** ein. Zudem findet das Thema **Ressourceneffizienz** eine besondere Beachtung in der Arbeit der Kammer, um Unternehmen beim strategischen und systematischen Material- und Energieeinsatz zu unterstützen.

WIR informieren und sind informiert

Die IHK Chemnitz nimmt einen umfassenden **Informationsauftrag** für die regionale Wirtschaft wahr. Mit praxisnahen und attraktiven **Informationsangeboten** stellt sie das notwendige Wissen für betriebliche Prozesse, insb. zu rechtlichen Anforderungen (Gesetze/Verordnungen), umfassend und praxisorientiert dar. Sie befördert den **Wissenstransfer** zwischen Unternehmen sowie zwischen Unternehmen, Politik und Verwaltung.

WIR qualifizieren und agieren zukunftsorientiert

Die IHK Chemnitz fördert die Weiterbildung und Qualifizierung, in dem Sie attraktive **Weiterbildungsangebote** für Unternehmen und ihre Beschäftigten sowie die IHK-Mitarbeiter zur Verfügung stellt. Sie fokussiert ihre Angebote verstärkt auf die digitale Transformation.

Sie nimmt bei gesetzlichen Aufgaben – insb. auf dem Gebiet der **Berufsbildung** – die Rolle eines Qualitätssicherers und Visionärs wahr. Die IHK Chemnitz setzt sich für eine Stärkung der dualen Ausbildung und eine zukunftsfähige **Weiterentwicklung der Berufsbilder** ein. Sie berät umfassend zu Berufsausbildungsmöglichkeiten an allen Schulformen, unterstützt Unternehmen bei der Fachkräftesicherung und fordert eine wirtschaftsorientierte und **zukunftsfähige Bildungspolitik**. Neben der besseren (digitalen) Ausstattung von Schulen, der stärkeren Bereitstellung digitaler Lernangebote und der Reduzierung des Stundenausfalls setzt sich die IHK Chemnitz besonders für die Stärkung der Oberschule zur gezielten Vorbereitung auf die duale Ausbildung ein. Sie fordert die Sicherung eines ausreichenden Lehrernachwuchses und eine Stärkung der **MINT-Fächer** an den Schulen und Hochschulen der Region.